

Verband des **Gemeindepersonals** des Kantons **Solothurn**

VERBUNDENHEIT & GEGENSEITIGER SERVICE

Fachgruppe Solothurnischer Einwohnerkontrollen

Info 21 vom 11. Dezember 2015

Koordinationsgruppe Migration und Registerführung

Sehr geehrte Damen und Herren

2015 neigt sich dem Ende zu. Einmal mehr blicken wir auf ein arbeitsreiches Jahr zurück. Dieser Info gibt Ihnen einen Überblick über die wichtigsten Geschäfte der letzten Sitzungen der Koordinationsgruppe sowie Fachgruppe Einwohnerkontrolle des VGSö.

Schon heute wünschen wir Ihnen und Ihren Familien frohe Festtage und ein erfolgreiches Jahr 2016.

Drittmeldepflicht für Solothurner Gemeinden

(Fachgruppe)

Unter Drittmeldepflicht verstehen sich die Vermietermeldungen an die Einwohnerkontrollen über Ein- und Auszüge aus den Wohnliegenschaften. Nicht alle Gemeinden im Kanton Solothurn verfügen über eine (kommunale) gesetzliche Grundlage, welche eine entsprechende Meldepflicht vorsehen. Für die sogenannte Drittmeldepflicht ist ein Meldungstyp (eCH-0112) entwickelt worden, sodass die Liegenschaftsverwaltungen und Eigentümer die Daten auf einfachem und sicherem Weg elektronisch verschicken können (SEDEX).

Das BFS informiert nun, dass „freiwillige“ Meldungen, insbesondere von grossen Immobilienfirmen auch an Gemeinden weitergeleitet werden können, welche **keine** explizite gesetzliche Grundlage zur Drittmeldepflicht haben. Gemeinden können also mit dem Gemeindesoftwareanbieter Verbindung aufnehmen, um die Einrichtung/Beschaffung der entsprechenden Schnittstelle zu veranlassen. Auf diese Art könnten die Meldungen über SEDEX empfangen werden. Für die Gewährleistung der Registervollständigkeit erachtet die Fachgruppe die Drittmeldungen der Vermieter als elementar.

Rückweisung der IDK-Fotos

(Koordinationsgruppe)

Die Rückweisung der IDK-Anträge wegen ungenügender Fotoqualität stellt ein grosses Ärgernis für die Gemeinden, wie auch für das Ausweiszentrum dar.

Es wird festgestellt, dass das grösste Problem in der unterschiedlichen „Ansicht“ des NAVIG-Clients bei den Gemeinden und der „Ansicht“ im ISA beim Ausweiszentrum liegt. Für die Gemeinde ist das sogenannte *Fadeout*, welches bei einer IDK aufgedruckt wird nicht ersichtlich (weisser Rand, nicht bedruckbarer Rand). Solche Rückweisungsgründe sind für die Gemeinden nicht offensichtlich erkennbar/nachvollziehbar.

Das Ausweiszentrum wird beim Fedpol eine entsprechende Eingabe machen damit die NAVIG-Client-Ansicht bei den Gemeinden der ISA-Ansicht des Ausweiszentrums gleichgestellt werden kann. Die Gemeinden bemühen sich durch den VSED ebenfalls eine Eingabe zu veranlassen.

Es ist ausserordentlich wichtig, dass die Masse, resp. Abstände gemäss Fotomustertafel eingehalten werden, damit durch das *Fadeout* keine Gesichtskonturen abgeschnitten werden (5 mm Rand).

Beispiele

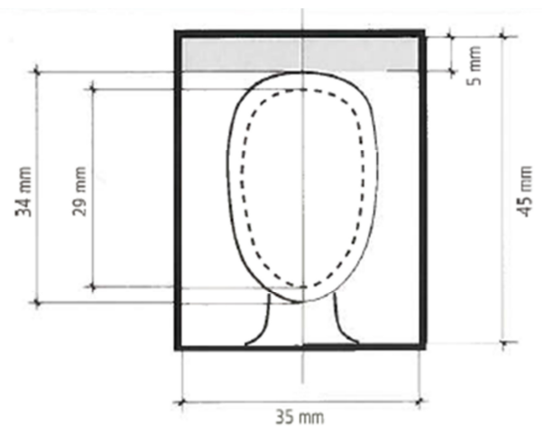
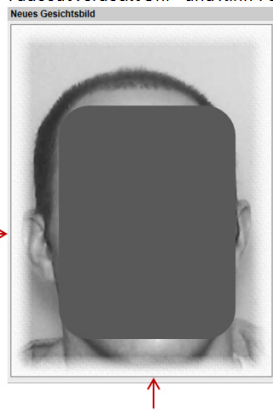
Ansicht NAVIG-Client (Gemeinden)



Zu wenig Abstand

Ansicht ISA (Kanton)

Fadeout verdeckt Ohr- und Kinn-Form



Anmeldungen von Asylbewerbern mit „Ausgangsschein“

(Koordinationsgruppe)

Aufgrund der akuten Asylproblematik und den grossen Einwanderungsströmen sind die Aufnahmezentren überbelegt. Asylsuchende, welche bereits Familienangehörige in der Schweiz haben oder Personen, welche um eine Familienzusammenführung ersuchen, werden nach Möglichkeit bei den Familienangehörigen untergebracht und erhalten - um sich ausweisen zu können - einen speziellen Ausgangsschein (blauer Papierausweis). Diese Personen sollen bei der Gemeinde nicht registriert werden. Das Vorliegen einer Einreisebewilligung vom SEM für Angehörige von anerkannten Flüchtlingen genügt für eine Anmeldung ebenfalls nicht.

Eine Registererfassung erfolgt bei der Gemeinde erst nach erfolgter Zuweisung durch das ASO. Das MISA stellt der Gemeinde den Ausländerausweis zu.

Vorzeitige Erneuerung von Ausländerausweisen

(Koordinationsgruppe)

Die vorzeitige Erneuerung der biometrischen Daten ist auf Wunsch auch vor Ablauf der 5-Jahresfrist möglich. Dies macht vor allem bei Verlängerungen der Ausländerausweise von Kleinkindern Sinn.

Wird das Vorziehen einer neuen Biometrie-Erfassung gewünscht, kann dies mit entsprechendem Vermerk (bitte gut hervorheben mittels Markierung) dem Migrationsamt mitgeteilt werden. Zu den Verlängerungskosten kommen Zusatzkosten für die Biometrie-Erfassung von CHF 20.00 dazu.

Wünscht der Kunde eine neue Biometrie-Erfassung (z. B. mit neuem Foto), unabhängig von einer Neuregelung/Verlängerung durch MISA, ist eine Neuausstellung möglich. Die Kosten von CHF 82.00 sind vom Kunden zu bezahlen.

Koordinationsgruppe: Peter Hayoz, Vorsitzender, Vertretung MISA
Amtschef, MISA

Caterina Casule-Solinas, Protokollführerin, Vertretung VGS
Leiterin Einwohnerdienste Erlinsbach

Salvatore Aliano, Vertretung MISA
Abteilungsleiter, Dienste

Matthias Beuttenmüller, Vertretung VGS
Chef Einwohnerdienste Solothurn

Dominik Fluri, Vertretung Amt für Gemeinden
Leiter Bürgerrecht, Amt für Gemeinden

Kevin Kneubühler, Vertretung MISA
Abteilungsleiter, Arbeitsbewilligungen und Aufenthalt

Marianne Lanthemann, Vertretung MISA
Abteilungsleiterin, Ausweiszentrum

Rolf Lüscher, Vertretung VGS
Fachbereichsverantwortlicher Einwohnerkontrolle Olten

Regula Mohni, Vertretung VGS
Leiterin Einwohnerkontrolle Zuchwil

Peter Naef, Vertretung Zivilstandsaufsicht
Leiter kantonale Zivilstandsaufsicht

In Zusammenarbeit mit der Fachgruppe Solothurnischer Einwohnerkontrollen des VGS:

Matthias Beuttenmüller, Solothurn	<i>1. Vorsitz</i>
Regula Mohni, Zuchwil	<i>2. Vorsitz</i>
Caterina Casule-Solinas, Erlinsbach	<i>Protokollführung</i>
Karin Amhof, Dornach	<i>Bereich FSE-Info's</i>
Daniela Boschet, Bellach	<i>Bereich EK-/Branchenkunde-Handbuch</i>
Simone Hänggi, Wangen bei Olten	<i>Bereich EK-/Branchenkunde-Handbuch</i>
Rolf Lüscher, Olten	<i>Stellvertretung Protokollführung</i>
Roland Schär, Grenchen	<i>Bereich EK-/Branchenkunde-Handbuch</i>
Josef Tschan, Mümliswil-Ramiswil	<i>Bereich Fachtagungen</i>
Andrea Walder, Gretzenbach	<i>Bereich Fachtagungen</i>



Die VGS-Fachgruppe empfiehlt den Solothurner Einwohnerkontrollen eine Mitgliedschaft im *Verband Schweizerischer Einwohnerdienste* - siehe http://www.einwohnerdienste.ch/mitglied_werden1.html